



Sammlung Theaterzettel

Totentanz

Strindberg, August

1917-09-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

Montag, 24. September 1917 5. Vorstellung im Abonnement A

Totentanz (Erster Teil)

von August Strindberg. Uebersetzt von Emil Schering
In Szene gesetzt von Carl Hagemann

Personen:

Edgar, Kapitän der Festungsartillerie	Hans Godek
Alice, seine Frau	Grete Berger
Kurt, Quarantänemeister	Fritz Alberti
Jenny, Dienstmädchen	Kenne Leonie
Eine Alte	Julie Sanden
Ein Wachtposten	Josef Renkert

Ort: Auf einer einsamen Insel. Zeit: Gegenwart.

Spielleitung: Max Krüger.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Die Darsteller leisten etwaigen Hervorrufen des Publikums erst nach Schluß des Stückes Folge.

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise:

Numerierte Plätze:	Numerierte Plätze:
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	II. Rang: Seite, 2. Reihe
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	III. Rang: Mitte, 1. Reihe
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe
I. Rang: Loge 1. Reihe	III. Rang: Seite, 1. Reihe
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	III. Rang: Seite, 2. Reihe
Parterre: Loge 1. Reihe	III. Rang: Proszeniumsloge
Parterre: Loge 2. Reihe	IV. Rang: Mitte
Sperrsitze: 1. Partett	IV. Rang: Seite
Sperrsitze: 2. Partett	
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	Nicht numerierte Plätze:
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	Stehplätze im Parkett
II. Rang: Seite, 1. Reihe	Parterre

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenspielplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10-1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ -5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung H. Michelsen in Speyer. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Dienstag,	25. Septbr., B 6, mittlere Preise: Undine	Anfang 7 Uhr
Mittwoch,	26. Septbr., D 5, kleine Preise: Die verlorene Tochter	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Donnerstag,	27. Septbr., C 5, hohe Preise: Neu einstudiert: Der Liebestrank	Anfang 7 Uhr
Freitag,	28. Septbr., D 6, hohe Preise: Das Rheingold	Anfang 7 Uhr
Samstag,	29. Septbr., Außer Abonnement, mittlere Preise: Festvorstellung anlässlich der Generalversammlung des Verbandes zur Förderung deutscher Theaterkultur: Esther. — Gläubiger	Anfang 7 Uhr Anfang 5 Uhr
Sonntag,	30. Septbr., C 6, hohe Preise: Die Walküre	Anfang 7 Uhr Anfang 5 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag,	30. Septbr.: Zweite Vorstellung für Rüstungsarbeiter: Herrschaftlicher Diener gesucht	Anfang 3 Uhr
Sonntag,	30. Septbr.: Neu einstudiert: Die Ehre	Anfang 8 Uhr